

**RS OGH 1984/6/5 90s38/84,  
150s136/96 (150s139/96),  
130s132/96, 130s83/05p,  
130s132/10a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.06.1984

## Norm

StGB §75 E

StGB §143 C

## Rechtssatz

Bei Raubmord wird das in der Tötung des Opfers gelegene Unrecht durch den Schuldspruch wegen Mordes voll erfaßt; die Todesfolge kann dem Täter nicht noch zusätzlich durch die Annahme der Qualifikation nach § 143, dritter Satz, letzter Fall, StGB angelastet werden.

## Entscheidungstexte

- 9 Os 38/84

Entscheidungstext OGH 05.06.1984 9 Os 38/84

Veröff: SSt 55/37

- 15 Os 136/96

Entscheidungstext OGH 24.10.1996 15 Os 136/96

Vgl auch

- 13 Os 132/96

Entscheidungstext OGH 06.11.1996 13 Os 132/96

- 13 Os 83/05p

Entscheidungstext OGH 28.09.2005 13 Os 83/05p

Vgl auch

- 13 Os 132/10a

Entscheidungstext OGH 17.02.2011 13 Os 132/10a

Auch; Beisatz: Stillschweigende Subsidiarität. (T1)Beisatz: Die Qualifikationsnorm des § 143 dritter Fall StGB wird vom Verbrechen des Mordes infolge stillschweigender Subsidiarität ebenso verdrängt. Dass der Mord bloß versucht wurde, ändert daran nichts. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0092172

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

30.03.2011

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)